



Bibliothekarische Fachzeitschriften

Literaturauswahl, Bibliotheksmanagement, EDV

Online-Lernforum bibweb

eine moderne Form der Weiterbildung

Bibliotheca 2000 im BVS

Umstellung auf das neue EDV-System



Liebe Kolleginnen und Kollegen,

müsste man die letzten Monate im Bibliotheksverband mit einem Wort beschreiben, wäre „Wechsel“ wohl das treffendste. Hinter den Begriffen „Wechsel der Katalogisierungsbedingungen“, „Personalwechsel“ und „Programmwechsel“ verbergen sich jeweils intensive Vor- und Nachbereitungsphasen, die allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern viel abverlangt haben. Dafür gebührt ihnen ein dickes Dankeschön!

Mit Jahresbeginn ist die für alle ehrenamtlich geführten Bibliotheken kostenlose Medienbearbeitung durch den Verband angelaufen. Viele

Bibliotheken sind auf uns zugekommen. Hier waren Informationen zu geben, Absprachen zu treffen und die Neukunden in unsere Arbeitsabläufe zu integrieren. Und jetzt noch kommen immer weitere Bibliotheken hinzu, die dieses Angebot in Anspruch nehmen.

Im Frühjahr haben uns Birthe Ruschmeyer, Irmgard Parigger und später auch Judith Schwienbacher verlassen. Euch dreien ein herzliches Dankeschön für euren Einsatz im BVS und einen guten Start bei euren neuen Aufgaben! Seit dem Frühsommer sind die Stellen wieder besetzt. Die drei „Neuen“ stellen sich auf den kommenden Seiten selbst vor.

Und last but not least haben wir im Bibliotheksverband vor wenigen Wochen das neue Bibliotheksprogramm Bibliotheca 2000 eingeführt. Bis dahin war es ein langer Weg, der auch noch weiter zu gehen ist. Vor allem die jetzt in allen

Bibliotheken eingesetzte Konvertierungsroutine und die Sonderanpassungen für unsere Bibliotheken in Südtirol galt es immer wieder zu testen, noch auftretende Fehler zu dokumentieren und der Herstellerfirma zu melden. Hier war das ganze BVS-Team beteiligt, doch ohne den Einsatz von Karl Ramoser hätten wir das gewünschte Ergebnis nie erreicht. Dir, Karl, ein Kompliment für die gelungene Arbeit.

Wie ihr seht, hat sich im BVS in diesem Jahr viel verändert. Damit haben wir die Voraussetzungen geschaffen, die Veränderungen in den Bibliotheken in den nächsten Jahren zu begleiten und zu unterstützen.

Johannes Andresen

Impressum zum lesen

Infoblatt des bvs
Ermächtigung Landesgericht Bozen Nr. 24/2001 vom 27.11.2001
 Neue Folge - 11. Jahrgang
 Nr. 1-2, April-September 2004
 Lay-out: Atelier Grafico, Bozen
 Druck: A. Weger, Brixen
 Herausgeber:
bibliotheks verband südtirol
 Penegalstraße 17/b
 39100 Bozen
 Tel.: 0471 / 28 57 30;
 Fax: 0471 / 40 95 53;
info@bvs.bz.it
www.bvs.bz.it

Inhaltsverzeichnis

Vorstellung neuer Mitarbeiter	3
Mitgliederversammlung	4
Umstellung auf Bibliotheka 2000	5
Bibweb-Kurse	6
Rechtsbroschüre	7
Bibliothekarische Fachzeitschriften	8
Einschlägige Fachzeitschriften	9
Fachzeitschriften für die Literatursuche	10/14
Bibliothekspolitik und Interessenvertretung	15/18
Bibliotheksmanagement	19
Bücher und Solidarität	20
Bibliothekszeitschriften, Datenbanken und Mailinglisten	20/23

Vorstellung neuer Mitarbeiter

Ich heiße **Margot Rieder Trebo** und komme aus Olang. Meine ersten Erfahrungen mit dem Medium Buch machte ich mit 4 Jahren, als mir die Eltern das Kinderbuch „Wie die Vögel das kleine Zicklein retteten“ kauften (dieses Buch besitze ich übrigens heute noch!). Konkrete Erfahrungen im Bibliotheksbereich konnte ich von Dezember 1999 bis April 2004 in der öffentlichen Bibliothek Olang sammeln, wo ich an der Seite der Bibliothekarin Doris Grüner Pörnbacher die Gelegenheit hatte, einerseits „Alltagsarbeit“ in der Bibliothek zu leisten, aber auch zahlreiche Veranstaltungen rund um das Medium Buch mit zu tragen.

Seit Mai 2004 arbeite ich nun im BVS und habe mich nach dem Motto „lebenslanges Lernen“ mit Freude dieser neuen Herausforderung gestellt. Nicht unwesentlich an meiner neuen Arbeitsstelle ist für mich auch, dass ich in einem Team arbeiten kann, welches während der Kaffeepause nicht nur von Büchern spricht, sondern auch auf menschlicher Basis bemüht ist, sich näher zu kommen.



Mein Name ist **Daniel Weger** und ich komme aus Rodeneck. Nach meinem Studium in Innsbruck (Klassische Philologie/Germanistik) habe ich in Bruneck unterrichtet sowie in den Stadtbibliotheken von Bruneck und Brixen gearbeitet. Seit Juli 2004 bin ich beim BVS und dort gemeinsam mit Margot Trebo vor allem für die Medienbearbeitung im Pustertal zuständig.

Mein Name ist **Frank Weyherhäuser**, ich komme aus Ludwigshafen am Rhein und habe in Deutschland die Ausbildung zum Diplom-Bibliothekar an wissenschaftlichen Bibliotheken absolviert. Im Frühjahr 2004 habe ich in Stuttgart ein Aufbaustudium in Bibliotheks- und Medienmanagement abgeschlossen und arbeite seit 1. Juli als Nachfolger von Birthe Ruschmeyer beim BVS.



BIBLIOTHEKS FORUM SÜDTIROL
Von Guten lernen...
 Freitag, 22. Oktober 2004 15.00 bis 18.00 Uhr
 Qualität, Professionalität und Evaluation in Südtirols Bibliotheken
 Europäische Akademie, Bozen, Drususallee 1

Protokoll der 23. Jahreshauptversammlung des BVS am 24. April 2004 in der Universitätsbibliothek Bozen Bilder – Bücher

Beginn: 14.30 Uhr

Ende: 19.00 Uhr

Anwesend: ca. 100 Vertreter der Mitgliedsbibliotheken (BibliothekarInnen, private Mitglieder, Förderer und VertreterInnen der Gemeindeverwaltungen); Ausschuss und Team des BVS. Als Ehrengäste können begrüßt werden: die Landesrätin für Familie und Kultur, Dr. Sabina Kasslatter-Mur, Amtsdirektor Dr. Volker Klotz, Schulinspektorin Dr. Eva Margherita Lanthaler, Dr. Elfriede Striegl (IBT), Dr. Hans Lettner (BVÖ), Dr. Heinz Hauffe (VÖB), Dr. Wilfried Sühl-Strohmer (VDB), Dr. Vittorio Carrara (AIB).

Mitgliederversammlung

Die Vorsitzende Dr. Elisabeth Frasnelli begrüßt die Anwesenden und eröffnet die 23. Jahreshauptversammlung des BVS. Anschließend bittet sie die Ehrengäste um ihre Grußworte.

In den sich anschließenden Statements und Streiflichtern zur Zusammenarbeit im Kulturbereich äußern sich die Landesrätin Sabina Kasslatter-Mur, Andreas Hapkemeyer, Direktor des Museums für moderne und zeitgenössische Kunst, Rainer Schölzhorn als Präsident der Kurhausverwaltung Meran und Lutz Jahre, Referent des Workshops „Bermudadreieck oder Dreiklang: Ansätze zur praktischen Zusammenarbeit zwischen Bibliothek, Archiv und Museum“.

Im Anschluss daran stellten die Präsidentin, Dr. Elisabeth Frasnelli und der Geschäftsführer Dr. Johannes Andresen den Tätigkeitsbericht 2003 und das Jahresprogramm 2004 vor. Die Berichte wurden von der Vollversammlung wie folgt genehmigt:

- | | |
|------------------------------------|------------|
| • Rechenschaftsbericht 2003 | einstimmig |
| • Bericht der Rechnungsprüfer 2003 | einstimmig |
| • Entlastung des Vorstandes | einstimmig |
| • Jahresprogramm 2004 | einstimmig |
| • Finanzierungsplan 2004 | einstimmig |

Begleitprogramm

Auch in diesem Jahr wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung Workshops sowie ein breitgefächertes Begleitprogramm angeboten.

Workshops (am Vormittag von 9.00 bis 12.30 Uhr):

- Workshop I: „Lernort Schulbibliothek“
- Workshop II: „Bermudadreieck oder Dreiklang: Ansätze zur praktischen Zusammenarbeit zwischen Bibliothek, Archiv und Museum“
- Workshop III: „Fitnessraum Bibliothek: Bürogymnastik für den Arbeitsplatz“
- Workshop IV: BibWeb zum Hineinschnuppern: Weiterbildungskurse mit Hilfe des Internets

An den Workshops nahmen insgesamt ca. 60 Personen teil.

Begleitprogramm (am Nachmittag von 16.30 bis 18.00 Uhr)

- Bilder – Bücher: Führung durch die Sammlung Della Grazia und die Bibliothek des Museion
- Bilder – Bilder: Walter Niedermayr. Civil Operations (Ausstellungsführung)
- Zurück in die Vergangenheit. Führung durch das Archäologiemuseum in Bozen

Beim abschließenden Büffet gegen 18.00 Uhr wurden die Diskussionen zu den Tagungsthemen rege weitergeführt.

Für das Protokoll: Daniela Huebser

Umstellung auf Bibliotheca 2000 im BVS

Im September stellte der BVS auf das neue EDV-Programm Bibliotheca 2000 um. Die Freude im Team darüber war groß, war dieser Umstellung doch eine lange und intensive Vorbereitungsphase vorausgegangen. Diese war nötig, da noch Optimierungen in einzelnen Bereichen der Konvertierung der Daten (von Libro 7 in Bibliotheca 2000) vorgenommen werden mussten und die Produktionsfirma BOND für eine an Südtiroler Gegebenheiten angepasste elektronische Medienbearbeitung einige spezielle Funktionen neu zu programmieren hatte.

Die gelungene Umstellung bestand aus einer Konvertierungsphase (01.09.-06.09.), in der 634.000 Datensätze aus dem Libro-7-Programm in das neue System eingespeist wurden, aus einer Einrichtungs-

phase (07.09.-10.09.), in der die neueste Programmversion mitsamt der konvertierten Datenbank in Bozen installiert wurde, und einer Schulungsphase (14.09.-17.09.), in der die Mitarbeiter mit den Eigenheiten der neuen Arbeitsumgebung vertraut gemacht wurden. Auf diese Einführung werden kontinuierlich Übungstreffen folgen, bei denen die Neuerungen und eventuelle Unklarheiten gemeinsam diskutiert werden.

Der BVS wird nun alle Medien aus Bibliotheken, die bereits auf das neue Programm umgestellt haben, sowie aus Bibliotheken, die noch über keine Bibliotheks-Software verfügen, mit Bibliotheca 2000 einarbeiten. Alle anderen Bibliotheken erhalten die Daten natürlich weiterhin im Libro-7-Format.

Das ganze Team des BVS beschäftigt sich über die Katalogisierung hinaus eingehend mit Bibliotheca 2000, da der Verband auch für die Konvertierung und für die bibliothekstechnische Betreuung des neuen Programms in den Bibliotheken zuständig sein wird.

Wer technische Fragen zu Bibliotheca 2000 hat, kann sich an den BVS (Ansprechpartner: Karl Ramoser) wenden. Auskünfte zur Umstellung erteilt das Amt für Bibliothekswesen (Ansprechpartnerin: Manuela Kaser). Auf der Homepage des Amtes (www.provinz.bz.it/bibliothekswesen > EDV) finden sich auch zusätzliche Informationen zu Systemvoraussetzungen und Terminen für die Umstellung.

 0471 / 05 10 05

EDV-Hotline eingerichtet

Ab September sind die Ansprechpersonen bei technischen Fragen zu den Bibliotheksprogrammen über eine eigene Telefonnummer vormittags direkt erreichbar. Bei den kleinen Alltagsproblemen hilft Christine Menghin euch weiter, für schwierige Fälle ist Karl Ramoser euer Ansprechpartner. Sollten die Fragen am Telefon nicht sofort zu klären sein, nehmen wir sie auf und rufen zurück.

Da die Betreuung der beiden Programme weiter stark zunehmen wird, verstärken wir den EDV-Bereich um eine zusätzliche halbe Stelle, um die wichtigen Außendienste und die telefonische Erreichbarkeit der Hotline garantieren zu können.

Ansprechpartner: Karl Ramoser, karl.ramoser@bvs.bz.it

Ansprechpartnerin: Christine Menghin, christine.menghin@bvs.bz.it

Neue E-Mail-Adresse

Da unsere alte Info-Adresse täglich von mehreren hundert artfremden E-Mails verstopft wurde, waren wir gezwungen, sie abzuändern. Der BVS ist ab sofort unter folgender Adresse zu erreichen:

neuigkeiten@bvs.bz.it

Selbstverständlich sind die einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weiterhin über ihre direkten E-Mail-Adressen erreichbar.

bibweb-Kurse

Das Lernforum bibweb, das seit dem Frühjahr 2000 besteht und von der Bertelsmann-Stiftung und der ekz. bibliotheksservice GmbH organisiert wird, ist eine moderne Form von bibliothekarischer Weiterbildung. Verschiedene Online-Lehrgänge, die insgesamt 30-50 Stunden in Anspruch nehmen, können räumlich und zeitlich unabhängig abgewickelt werden. Man kann das eigene Lerntempo selbst bestimmen und ist flexibel in Bezug auf den Lernort; lediglich ein Computer mit Internetzugang ist Grundvoraussetzung. Bei erfolgreicher Absolvierung erhält man ein Zertifikat über die erworbenen Qualifikationen.

Zur Auswahl stehen fünf verschiedene Kurse:

Internettraining 1 (Grundlagen)

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Basiswissen und Hintergrundinfos zum Internet sowie der Vorstellung von bibliothekarischen Angeboten im Netz.

Internettraining 2 (Recherchekompetenz)

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Strategien zur systematischen Informationsbeschaffung und der qualitativen Bewertung von Online-Quellen.

Internettraining 3 (Homepage-Erstellung)

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung von Kenntnissen über Planung, Strukturierung und Umsetzung des Internetauftritts einer Bibliothek.

Fokus Kunde (Kundenorientierung)

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung einer besseren Kundenorientierung, kombiniert mit Tipps zu Leitbild, Bestandsorganisation, Medienpräsentation und Bibliotheksmarketing.

Fokus Jugend (Jugendbibliotheksarbeit)

Der Schwerpunkt liegt auf der Vermittlung und Gestaltung attraktiver Jugendarbeit, ausgehend von einer Zielgruppenanalyse und einem passenden Marketingkonzept.

Nachdem von vielen Seiten Interesse an diesen Kursen bekundet worden war, hat der BVS bei den Anbietern 100 Kursslizenzen erworben und gibt diese nun in einer speziellen Mitgliederaktion weiter, so dass die Teilnahmegebühr nun 49,00 € (statt dem Normalpreis von 99,00 €) beträgt. Der Bibliotheksverband hat auch alle Gemeinden und Schuldirektionen angeschrieben, mit der Bitte, die Kurskosten zu übernehmen, falls Mitarbeiter der eigenen Bibliothek Interesse an einer Teilnahme haben.

Nähere Informationen zu den einzelnen Angeboten können den im August an alle Mitglieder verschickten Broschü-

ren entnommen oder online unter www.bibweb.de > Kursangebot eingeholt werden.

Gemeinsam mit den Broschüren wurden zwei Formulare mitgeschickt, die für die Anmeldung zu einem Kurs benutzt werden können. Vordrucke können auch online unter <http://www.ekz.de/1894.html> heruntergeladen und ausgedruckt werden. Die ausgefüllten Formulare müssen dann an den BVS geschickt werden, der nach erfolgter Überweisung der Teilnahmegebühr für die Anmeldung beim Anbieter sorgt.

Die **Medienbearbeitung** der Bibliotheken im **Bezirk Bozen-Salten-Schlern** ist zum 1. Juli 2004 von Judith Schwienbacher an **Frank Weyerhäuser** übergegangen (0471/285 730; Montag - Donnerstag 9.00 - 12.30 Uhr + 14.00 - 17.30 Uhr, Freitag 9.00 - 12.30 Uhr; frank.weyerhaeuser@bvs.bz.it).
Hauptamtliche Bibliotheken:
 Bozen / Gries
 Eppan / St. Michael
 Kastelruth
 Sarntal mit Aberstückl
Ehrenamtliche Bibliotheken:
 Bozen / Rentsch
 Deutschnofen mit Eggen und Petersberg
 Jenesien mit Afiging und Flaas
 Karneid-Steinegg mit Gummer, Kardaun und Karneid
 Tiers
 Völs am Schlern mit Völser
 Aicha
 Welschnofen

Schneisen schlagen durch den Paragraphendschungel

Mit dem Workshop zu Rechtsfragen in Bibliotheken haben wir auf der Jahreshauptversammlung 2003 begonnen, Informationen zu den Internetarbeitsplätzen sind im „Zum Lesen 1/2003“ veröffentlicht worden, und seit dem Frühjahr 2004 sitzen wir an der Ausarbeitung einer Rechtsmappe zu rechtlichen Fragen im Bibliotheksalltag. Als Partner haben wir uns neben Moritz Schwienbacher vom NPO-Büro in Lana auch den Gemeindenverband ins Boot geholt. Ebenso kommen aus den Bibliotheken immer wieder wertvolle

Anregungen und Erfahrungen, die in die Arbeit einfließen. Einzelne Teilbereiche werden in unserem Auftrag von externen Sachverständigen verfasst.

Die Inhalte im Einzelnen:

1. Haftung / Versicherungen;
2. Datenschutzfragen;
3. Gebührenverwaltung;
4. Autorenrechte;
5. rechtliche Aspekte bei Veranstaltungen;
6. Vergütungen.

Zur Zeit laufen die Ergebnisse im BVS zusammen. Bis zum Jahresende wollen wir euch

den fertigen Text anbieten können. Er wird neben den Ausführungen der Experten viele Mustervorlagen enthalten, die euch den verwaltungstechnischen Aufwand vereinfachen sollen. Derzeit befinden wir uns auch in Verhandlungen mit der SIAE, um auch im Bereich der Urheberrechtsabgaben Vereinfachungen zu erzielen.

Die Ausführungen werden sowohl in elektronischer Form als auch in Papierform bereitgestellt werden.

BVS-Veranstaltungen in der zweiten Jahreshälfte

Katalogisierung von Musik-CDs und Musikkassetten

Montag, 4. Oktober 2004
 9.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00

Bozen, Universitätsbibliothek, Sernesistr. 1, Raum 215

Katalogisierung in Libro 7 für Anfänger: Erzählende Literatur

Donnerstag, 21. und Freitag, 22. Oktober 2004
 jeweils 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Vahrn, Kloster Neustift, Stiftstraße 1

Kompaktkurs „Ausleihe und OPAC in Libro 7“

Samstag, 23. Oktober 2004
 9.00 – 11.00 Uhr und 11.30 - 14.00 Uhr

Bozen, Raiffeisenverband Südtirol, Raiffeisenstr. 2

Katalogisierung in Libro für Anfänger: Sachbücher

Donnerstag, 11. und Freitag, 12. November 2004
 jeweils 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr

Vahrn, Kloster Neustift, Stiftstraße 1

Kompaktkurs „Ausleihe und OPAC in Libro 7“

Samstag, den 13. November 2004
 9.00 – 11.00 Uhr und 11.30 - 14.00 Uhr

Vahrn, Kloster Neustift, Stiftstraße 1

Bibliothekarische Fachzeitschriften

Alle, die in einer Bibliothek beschäftigt sind, ob hauptamtliche oder ehrenamtliche Bibliothekarinnen und Bibliothekare, kennen zumindest einige und lesen sie mehr oder weniger intensiv: bibliothekarische Fachzeitschriften.

Im Arbeitsalltag sieht es wohl so aus, dass die meisten von uns die Hefte kurz durchblättern und sich die Rosinen, das heißt, die interessanten Artikel, gezielt herauspicken - das ist wegen des täglichen Arbeitsumfangs in der Regel auch gar nicht anders möglich.

Das Spektrum und die Vielfalt der sich auf dem Markt befindlichen bibliothekarischen Fachpublikationen im Zeitschriftenbereich ist jedenfalls groß. Die Palette reicht von erst seit wenigen Jahren existierenden, nur zwei oder drei Mal im Jahr erscheinenden, sich einem ganz bestimmten und eingegrenzten Themenbereich und/oder geographischen Raum widmenden Veröffentlichungen bis hin zu den Monatsheften der „Klassiker“, etablierter Zeitschriften wie zum Beispiel *Bibliotheksdienst* oder *BuB*, die eine große Bandbreite bibliothekarischer Fragestellungen abdecken.

In dieser Ausgabe von „Zum Lesen“ werden einige der in

den Zeitschriften aus Deutschland, Österreich und Italien häufig behandelten Themen betrachtet und damit die Publikationen etwas näher vorgestellt. Auch wenn man bei dem Begriff „Zeitschriften“ immer noch eher an gedruckte und gebundene Hefte denkt, die man in die Hand nehmen und in denen man blättern kann, spielt das Internet in diesem Zusammenhang selbstverständlich eine wichtige Rolle: Immer mehr Zeitschriften sind zusätzlich auch online im Internet zugänglich, manche erscheinen sogar überhaupt gar nicht mehr in gedruckter Form oder sind von Anfang an als reine Online-Ausgaben konzipiert.

Neben Zeitschriften, in denen Rezensionen zum aktuellen Medienangebot sowie Hinweise zum Bestandsaufbau zu finden sind, werden Publikationen dargestellt, die sich mit EDV und Internet beschäftigen; weitere interessante Aspekte lassen sich unter den Begriffspaaren Bibliothekspolitik / Interessensvertretung und Bibliotheksmanagement / Bibliothekspraxis zusammenfassen.

Überwiegend handelt es sich um Publikationen aus dem Bereich der öffentlichen Bibliotheken, aber auch Zeitschriften, die eher dem wissenschaftlichen Bibliothekswesen zuzuordnen sind,

finden Berücksichtigung. Oftmals existiert diese Trennung auch gar nicht, und beide Bereiche stehen gleichberechtigt neben- oder verschmelzen sogar miteinander.

Die Konzentration liegt dabei auf jenen Zeitschriften, die in Bibliotheken und bibliothekarischen Einrichtungen Südtirols verfügbar sind. Um den Zugang zu erleichtern, wird angegeben, in welcher Einrichtung und in welchem Umfang die jeweils besprochenen Zeitschriften vorhanden sind (Angaben ohne Gewähr), und im Anschluss daran folgt eine Übersicht über weitere, in den Artikeln nicht erwähnte potentiell interessante Publikationen.

Angereichert werden die Ausführungen durch Stimmen aus der Praxis: Bibliothekarinnen und Bibliothekare aus Südtirol berichten, welche Zeitschriften für sie und für ihre Arbeit wichtig sind.

F.W.



Technik in Bibliotheken: einschlägige Fachzeitschriften

Technische Aspekte werden in allen Bibliotheken immer wichtiger. Und so sind auch darauf spezialisierte Fachzeitschriften entstanden, die man vielleicht nicht regelmäßig lesen muss, die einem aber in konkreten Fällen weiterhelfen können, wenn man mit Fragen zur Bibliothekssoftware, zur Datensicherung oder zur Bau- und Einrichtungsplanung konfrontiert wird.

Bekannt ist vielen sicherlich **B.I.T. online: Zeitschrift für Bibliothek, Information und Technologie**. Sie existiert sowohl als Papierausgabe wie auch als kostenpflichtige Online-Ausgabe (www.b-i-t-online.de). Inhaltlich informieren Fachbeiträge jeweils ausführlich über alle Bereiche, die in den Bibliotheken mit Technologie zu tun haben. Das können virtuelle Fachbibliotheken sein, digitale Archivierungsfragen, e-learning-Projekte im Bibliotheks-

wesen, bibliothekarische Auskunftsdienste mit Unterstützung des Internets, Informationen über elektronische Zeitschriften oder Wissensmanagementvorhaben. Daneben werden Praxisberichte aus Bibliotheken und Informationseinrichtungen sowie Tagungen und neue Fachliteratur vorgestellt, aber auch neue Softwareprodukte präsentiert.

Ähnlich ist auch die Zeitschrift **ABI-Technik: Zeitschrift für Automation, Bau und Technik im Archiv-, Bibliotheks- und Informationswesen** aufgebaut. Da sie auch einen Schwerpunkt in Bau- und Einrichtungsfragen hat, sollte jeder, der einen Neu- oder Umbau plant, mal einen Blick in die vierteljährlich erscheinenden Hefte werfen, um sich Anregungen zu holen und aktuelle Tendenzen kennen zu lernen.

Alles rund um Informationen deckt die von der Deutschen Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis e. V. herausgegebene Zeitschrift **Information – Wissenschaft & Praxis** ab. Ihr inhaltliches Spektrum reicht von der Erschließung von Informationen über die Informationsvermittlung, von wirtschaftlichen Aspekten bis hin zu Informationsmanagementfragen, wobei neben dem Bibliothekswesen auch verwandte Kulturbereiche (Archive, Museen) betrachtet werden.

Für Technik-Interessierte sind diese Zeitschriften eine wahre Fundgrube. Für alle anderen ist es nicht schlecht, wenn man weiß, dass es sie gibt, denn zum Nachschlagen und Informieren bei speziellen Fragen lassen sie sich gut verwenden.

J.A.



BIT online : Zeitschrift für Bibliothek, Information und Technologie mit aktueller Internet-Präsenz
Wiesbaden: Dinges & Frick
Erscheinungsverlauf: 1.1998 ff.
Erscheinungsweise: 4-mal/Jahr
ISSN 1435-7607
Online-Ausgabe
(Inhaltsverzeichnis und Abstracts kostenlos, Volltextzugriff nur mit Kennwort für Abonnenten):
<http://www.b-i-t-online.de>
Bestand in Südtirol:
Univ. Bozen / Standort Brixen (AN 10298)
1(1998)-2(1999)4; 3(2000)2;
3(2000)4 ff.

ABI-Technik : Zeitschrift für Automation, Bau und Technik im Archiv-, Bibliotheks- und Informationswesen
München: Verl. Neuer Merkur
Erscheinungsverlauf: 1.1981ff.
Erscheinungsweise: 4-mal/Jahr
ISSN: 0720-6763
Online-Ausgabe
(Inhaltsverzeichnisse und Kurzreferate des aktuellen Hefts; Jahresregister ab Jahrgang 1999):
<http://www.vnmonline.de/ZSmanagement/abi/startseite/startseite.html>
Bestand in Südtirol:
Universität Bozen (AN 10104)
19(1999)2-4; 20(2000) ff.
Landesbibl. Fr. Tessmann (III Z 1304) 1(1981)2 ff.

Information – Wissenschaft & Praxis : nfd / hrsg. von der Deutschen Gesellschaft für Informationswissenschaft und Informationspraxis e.V.
Wiesbaden: Dinges & Frick
Erscheinungsverlauf: 53.2002 ff. (davor unter anderen Titeln)
Erscheinungsweise: 8-mal/Jahr
ISSN 1434-4653
Online-Ausgabe (bis Heft 3/2002: Inhaltsübersicht; Abstracts ausgewählter Artikel in deutsch und englisch): <http://www.damstadt.gmd.de/dgi/nfd/frame-uebers-frei.html>
Bestand in Südtirol:
Univ. Bozen / Standort Brixen (AN 11850) 49(1998) ff.

Fachzeitschriften für die Literatursuche und den Bestandsaufbau

Der systematische Aufbau des Buch- und Medienbestandes ist eine der zentralen Aufgaben in der Bibliotheksarbeit. Dabei ist es wichtig, dass man sich in der Vielfalt des Angebotes zurechtfindet und so eine gut geplante und zielgruppenorientierte Medienanschaffung gelingen kann.

Das Internet bietet eine schnelle Informationsmöglichkeit und umfangreiche Datenbanken zur Recherche nach lieferbaren Medien (z.B. www.buchhandel.de, www.amazon.de). Trotzdem ist man dort einer nicht leicht überschaubaren und undifferenzierten Angebotsmenge gegenübergestellt, die einem die Wahl zur Qual werden lassen kann. So greift jeder gerne auf Hilfsmittel zurück, die Informationen bieten zu empfehlenswerter aktueller Literatur und zu Qualitätsprodukten, die sich für die eigene Bibliothek eignen.

Bibliothekarische Fachzeitschriften haben solch spezielle Buchtipps nur selten in ihrem Programm enthalten. Eine Ausnahme stellt **bn.bibliotheksnachrichten**, die Fachzeitschrift des Österreichischen Bibliotheksverbandes, dar: sie bietet neben Fachartikeln zu Themen des Bibliothekswesens eine Fülle von ausführlichen Rezensionen und Buchvorstellungen an.

In der Regel jedoch müssen Bibliothekare auf Magazine oder Internetauftritte zurückgreifen, deren Angebot speziell auf Rezensionen und Buchkritik konzentriert ist.

Bruno Kaser, Leiter der Stadtbibliothek Brixen, benutzt für Bestandsaufbau und Medienauswahl vor allem die monatlich erscheinende „BA“, eine von der ekz.bibliotheksservice GmbH eigens für Bibliotheken herausgegebene Zeitschrift mit Rezensionen und Annotationen (kurze, sachliche Charakterisierungen) zu Tausenden von Neuerscheinungen. Das Abonnement dieses Magazins ist relativ kostspielig, macht sich aber aufgrund seiner Aktualität sowie der umfassenden und

präzisen Information bezahlt. Auch andere Mittelpunkts- und größere Bibliotheken beziehen das „BA“ und verleihen sicher gerne einzelne Ausgaben an Interessierte aus dem jeweiligen Bezirk. Ein ähnliches Produkt bietet die **ekz** mit dem ebenfalls monatlich erscheinenden (und etwas billigeren) „**Medien-Info**“, in dem für den Bibliotheksbereich geeignete Neue Medien vorgestellt und rezensiert werden.



BA (Besprechungen, Annotationen)

BA rezensiert jährlich über 10.000 Titel aus den Bereichen Belletristik (nach Autorenalphabet geordnet), Sachliteratur (nach den Systematikgruppen geordnet) sowie Kinder- und Jugendliteratur (geordnet nach Altersstufen). Auch CD-ROMs und DVDs sowie Non-Book-Medien in Medienpaketen (Sprachkurse) werden vorgestellt. Dabei werden aus dem riesigen Markt der Neuerscheinungen speziell jene Titel herausgefiltert, die für öffentliche Bibliotheken interessant sein könnten. Außerdem werden in der Besprechung ähnliche Bücher zum relevanten Thema genannt und mit dem vorgestellten qualitativ verglichen.

Bibliotheksnachrichten

Das Magazin ist einem Schwerpunktthema gewidmet, dem einige zentral angelegte und angenehm lesbare Artikel gewidmet sind. Diesen vorangestellt werden im ersten Teil des Magazins ausgewählte und ausführlich präsentierte Buchtipps, im dritten Teil folgen Rezensionen zu empfehlenswerten Neuerscheinungen, die übersichtlich in verschiedene Interessensbereiche unterteilt sind.



Fachzeitschriften

Für den italienischen Buchmarkt gibt es leider kein vergleichbares Produkt, das speziell auf Bibliotheken ausgerichtet ist. **Patrizia Moroni**, Bibliothekarin in der Stadtbibliothek Bruneck, empfiehlt für den Kinder- und Jugendbereich die Zeitschrift „**LiBeR**“, die viermal jährlich erscheint und auch für kleinere Biblio-

theken, die an einem Angebot an italienischen Kinderbüchern interessiert sind, erschwinglich ist. Für den Erwachsenenbereich konsultiert sie regelmäßig das monatlich erscheinende Magazin „**laRivisteria**“ (online einsehbar unter <http://www.rivisteria.it>), wo im letzten Teil der Ausgabe auf ca. 30 Seiten kurz und bündig, aber übersichtlich nach Bereichen geordnet, Neuerscheinungen aufgelistet und mit einem Satz

zum lesen Nr. 1-2/04

inhaltlich skizziert werden. Darüber hinaus benutzt auch Patrizia vor allem das Internet. Die beste Webadresse für italienische Medien ist <http://www.alice.it>, unter der die größte Online-Datenbank (mit allen lieferbaren Medien) und laufend interessante Buchempfehlungen angeboten werden.

Die neue Bibliothekarin der Bibliothek Haslach, **Daniela Huebser**, hat jahrelang die Bibliothek des Grundschul-



sprengels Sterzing geführt und sich deshalb viel mit Kinderliteratur beschäftigt. Für eine interessante Zeitschrift hält sie „**Der bunte Hund**“, da diese einerseits als attraktive Kinderzeitschrift in das Sortiment der Bibliothek aufgenommen werden kann und andererseits auch für den Bibliothekar viele Anregungen sowie Informationen zu aktuellen Kinderbüchern enthält. Empfehlenswert sei auch die trimestral erscheinende Zeitschrift „**1000 und 1 Buch**“, die neben vielen Fachartikeln auch gelungene Rezensionen von aktuellen Neuerscheinungen bietet. Einen Besuch wert findet Daniela das Online-Angebot der österreichischen Studien- und Beratungsstelle für Kinder- und Jugendliteratur (<http://www.stube.at>), wo an besonders wertvolle Bücher die „Kröte des Monats“ vergeben wird und die Preisträger sowie andere

Medien-Info

Während im „BA“ nur ein geringer Teil der Rezensionen sich auf Non-Book-Medien bezieht, ist das Medien-Info ausschließlich auf diesen immer wichtigeren Bereich ausgerichtet. In ca. 3.000 Medienbegutachtungen jährlich werden CDs, Videos, DVDs, Playstation-Spiele und CD-ROMs vorgestellt. Von dieser Zeitschrift behalten auch ältere Ausgaben eine gewisse Bedeutung, da die Bibliotheken in Südtirol (im Gegensatz zu Deutschland) Neue Medien erst nach einer Frist von zwei Jahren verleihen dürfen und so auch eine verjäherte Neuvorstellung bei der Recherche für den Bestandsaufbau noch interessant sein kann.

LiBeR : libri per bambini e ragazzi

Neben ausführlichen Beiträgen zum Literaturgeschehen und zum Buchmarkt beinhaltet die Zeitschrift einen ausführlichen Service-Teil, in dem Hunderte von Neuerscheinungen aus dem Kinder- und Jugendbereich vorgestellt werden. Dabei werden zu jedem Buch eine Kurzbeschreibung, eine Altersangabe und eine individuelle Bewertung geboten, die von „**** Da non perdere“ bis „* Di scarso interesse“ reicht. Außerdem wird das Angebot übersichtlich in verschiedene Interessensgebiete eingeteilt und besonders empfehlenswerte Werke werden noch gesondert präsentiert.

Der bunte Hund : Magazin für Kinder in den besten Jahren

Die beliebte Zeitschrift wendet sich an Kinder aller Altersstufen und wartet mit Fortsetzungsgeschichten, Erzählungen, Reportagen, Rätseln, Gedichten und Bildergeschichten auf. Bei einem Erzählwettbewerb zu einem vorgegebenen Bild können die kleinen Leser eigene Geschichten einsenden, von denen einige in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden. Im letzten Teil des Magazins werden kurz empfehlenswerte Kinderbücher vorgestellt.

1000 und 1 Buch : das österreichische Magazin für Kinder und Jugendliteratur

„Jede Ausgabe der Zeitschrift ist einem bestimmten, weit gefassten Schwerpunktthema gewidmet (z.B. „Essen“, „Verwandlung“, „Schule“), zu dem es dann eine Reihe von Aufsätzen unterschiedlicher Autoren gibt, die den jeweiligen Bereich aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten und jede Menge Buchtipps dazu vorstellen. Online findet man die Inhaltsangaben der einzelnen Hefte, ergänzt durch zusätzliche aktuelle Beiträge, die in der Print-Ausgabe nicht vorhanden sind (<http://www.1001buch.at>).

Neue Bücher für Schulen : mit CD-ROMs; Auswahl unterrichtsbezogener Literatur für Schulen der Sekundarstufe I und II

In der einmal pro Semester erscheinenden Zeitschrift werden für den Sekundarschulbereich zweckmäßige neue Bücher (Lehrmittel, Lernhilfen, Fachbücher), aber auch andere Medien (CD-ROMs, CDs, DVDs) vorgestellt, verglichen und bewertet. Für den absoluten Durchblick sorgt die Aufteilung der jeweils ca. 200 Rezensionen auf die bestehenden Schulfachbereiche. Die Ausgabe „Sekundarstufe I“ eignet sich vor allem für die Mittelschule, die Ausgabe „Sekundarstufe II“ für die Oberschule.

Buchtipps vorgestellt werden. Ein „Buch des Monats“ (in den Bereichen Jugend-, Kinder- und Bilderbuch) kürt auch die Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur. Auf ihrer Homepage (<http://www.volkach.de/kultur/akademie.html>) werden die Prämierten vorgestellt und auch die Auserwählten der letzten Monate und Jahre aufgelistet. Die Akademie gibt zudem thematisch orientierte Empfehlungskataloge heraus (z. B.: „Lebendige Vergangenheit - Erzählte Geschichte für Kinder und Jugendliche“), die im Internet veröffentlicht werden.

Das wohl beste Online-Angebot an Rezensionen ist ein Gemeinschaftsprojekt von mehreren Fachzeitschriften, das unter <http://www.biblio.at/rezensionen> abrufbar ist.



Neben Tausenden per Stichwort recherchierbaren Rezensionen (darunter jenen von „1000 und 1 Buch“ und von „bn.bibliotheksnachrichten“) werden auch noch Datenbanken mit den Preisträgern der verschiedenen Literaturpreise und mit den Büchern von bekannten Bestsellerlisten (aktuell und Archiv) geboten.

Außerdem werden Buchdaten und Rezensionen im MAB2-Format angezeigt, so dass sie kostenlos und direkt in den eigenen Datenpool übernommen werden könnten (was mit dem neuen Programm Bibliotheca 2000 z.B. möglich ist).

Eva Moser, Bibliothekarin an der Handelsoberschule Bruneck, holt sich ebenfalls viele Informationen aus dem Internet, auch weil es für eine kleine Bibliothek nicht möglich ist, teure Fachzeitschriften zu abonnieren, die dann nur von einer Person gelesen werden. Ein unverzichtbares Hilfsmittel für Oberschulbibliotheken sei jedoch das semestral erscheinende Magazin „**Neue Bücher für Schulen**“, ein weiteres Produkt der ekz, in dem ausgewählte Neuerscheinungen aus dem Sachbuchbereich, speziell für die Sekundarstufe, rezensiert werden. Während Eva empfehlenswerte Literatur daraus meist an die für den Bestandsaufbau zuständigen Fachlehrer weitergibt, kümmert sie sich um die Belletristik-Sparte der Schulbibliothek selbst. Anregungen dazu holt sie sich u.a. aus der Zeitschrift „**Buchkultur**“, die sie privat abonniert hat. Das auch im Zeitschriftenhandel erhältliche Magazin stellt neue Bücher vor und berichtet über aktuelle Tendenzen auf dem Buch- und Medienmarkt. Während man hier auch für die Literatursuche in Öffentlichen Bibliotheken viele Tipps erhält, ist ein ähnliches Produkt, die Zeitschrift „**Literaturen**“, von den Themen her auf einen eingeschränkteren Kreis von Litera-



turliebhavern ausgerichtet, hat jedoch ebenfalls viele Rezensionen von Neuerscheinungen im Angebot. Sie ist etwas teurer als „Buchkultur“ und ebenfalls im Zeitschriftenhandel erhältlich.

Das Amt für Bibliothekswesen hat viele der genannten Zeitschriften abonniert. Sie sind in der im Amt eingerichteten Fachbibliothek einsehbar und können auch ausgeliehen werden. Auf der Homepage findet sich eine Liste mit allen verfügbaren bibliothekarischen Fachzeitschriften, die das Amt bereitstellt <http://www.provinz.bz.it/kulturabteilung/bibliothekswesen/fachbibliothek.htm>

D.W.

Buchkultur : das internationale Buchmagazin

Die österreichische Zeitschrift wendet sich an ein breites Publikum und gibt seit nunmehr 15 Jahren einen Einblick in den aktuellen Buch- und Medienmarkt. Neben Hintergrundberichten und Autorenportraits werden alle neuen (sicheren und potentiellen) belletristischen Bestseller vorgestellt, und auch interessante Sachbücher aus verschiedenen Bereichen werden dem Leser näher gebracht. Online findet man eine Inhaltsübersicht zum aktuellen Heft (<http://www.buchkultur.net>).

Literaturen : das Journal für Bücher und Themen

Die von der bekannten Kritikerin Sigrid Löffler herausgegebene Zeitschrift befasst sich mit dem aktuellen Literaturgeschehen. Neben einem Schwerpunktthema (zuletzt z.B. „Liebe“, „Gute Reise“, „Wir Voyeure“, „Ab die Post – große Briefwechsel“), dem mit ca. 40 Seiten ungefähr ein Drittel jeder Ausgabe gewidmet ist, gibt es ausführliche Autorenportraits, Reportagen von literarisch aktuellen Schauplätzen, Einblicke in das Literaturgeschehen anderer Länder, Buchpräsentationen aus berühmten Federn („Bücher des Monats“, aus verschiedenen Bereichen) sowie nicht zuletzt Rezensionen von Neuerscheinungen. Der Internetauftritt (<http://www.literaturen-online.de>) bietet Inhaltsübersichten zu den Heften und einzelne Artikel im Volltext.

Bibliotheksnachrichten : bn ; Impulse, Informationen, Rezensionen

Salzburg: Österreichisches Bibliothekswerk
Erscheinungsverlauf: 1.1948 - 48.1996, Heft 2 unter dem Titel: Büchereinrichten; 48.1996, Heft 3 ff.
Erscheinungsweise: 5-mal jährlich

Online-Ausgabe (Datenbank der Rezensionen): <http://www.biblio.at/rezensionen/index.htm>

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen	55(2003) ff.
Phil.-Theol. Hochsch. Brixen (8o Komp 16)	49(1997)-54(2002); abbestellt ab Januar 2003

BA (Besprechungen, Annotationen); Basisdienst und Mitteilungsblatt der Lektoratskooperation für öffentliche Bibliotheken von DBV (Deutscher Bibliotheksverband e.V.), EKZ (Einkaufszentrale für Bibliotheken GmbH) und VBB (Verein der Bibliothekare an Öffentlichen Bibliotheken e.V.)

Reutlingen: EKZ
Erscheinungsverlauf: 1.1976 ff.
Erscheinungsweise: monatlich
ISSN: 0724-8164

Medien-Info : Toncassetten, Compact Discs, Videos, CD-ROM

Hrsg.: Einkaufszentrale für Bibliotheken GmbH (ekz)
Reutlingen: Ekz
Erscheinungsverlauf: 1.1995,4 ff. - Erscheinungsweise: monatlich
Beilage zu: Besprechungen, Annotationen

Fortsetzung Seite 14



Bibliothekspolitik und Interessensvertretung

LiBeR : libri per bambini e ragazzi; trimestrale di informazione bibliografica / Comune di Campi Bisenzio
Campi Bisenzio: Idest
Erscheinungsverlauf: 1988 ff. - Erscheinungsweise: 4-mal jährlich
ISSN 1120-4095

Online-Ausgabe: <http://www.liberweb.it/liber.htm>

Bestand in Südtirol:

Italien. Bibl. Neumarkt (2003) ff.
Italien. Amt für Weiterbild., Bibliotheken und AV-Medien (015.45 LIB)
Stadtbibl. Bozen (Per 1196) (1990) ff.

La Rivisteria - librinovità : mensile di analisi e informazione sul mondo del libro e delle riviste in Italia
Milano: La Rivisteria
Erscheinungsverlauf: 8.1991=Nr. 1 ff. (davor unter anderen Titeln)
ISSN 0393-5914

Online-Ausgabe (Volltexte des aktuellen Heftes): <http://www.rivisteria.it> > [laRivisteria](http://www.rivisteria.it)

Bestand in Südtirol:

Ital. Bibliothek Salurn (050 RIV) (2003) ff.
Ital. Bibliothek Leifers
Stadtbibl. Bozen (Per 1004)

Der bunte Hund : Magazin für Kinder in den besten Jahren
Weinheim ; Basel: Beltz & Gelberg
Erscheinungsverlauf: Nr. 1.1981ff. - Erscheinungsweise: 3-mal jährlich (Frühjahr/April, Sommer/August, Winter/Dezember)
ISSN 0721-183x

Bestand in Südtirol:

In zahlreichen größeren wie kleineren Bibliotheken vorhanden

1000 und 1 Buch : das österreichische Magazin für Kinder und Jugendliteratur
Hrsg.: AG Kinder- und Jugendliteratur
Wien: Internationales Institut für Jugendliteratur und Leseforschung
Erscheinungsverlauf: 0.1985; 1986 ff. - Erscheinungsweise: 4-mal jährlich + Sonderheft
ISSN: 1608-6589

Online-Ausgabe (Register aller Beiträge; Jahrgänge 1985-1998 im Volltext; Inhaltsübersicht aller Hefte ab Jahrgang 1999; alle Rezensionen): <http://www.1001buch.at/>

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen (2001)1 ff.
Univ. Bozen / Standort Brixen (EA 6570) (1998)1-4; (2000)1 ff.

Neue Bücher für Schulen : mit CD-ROMs ; Auswahl unterrichtsbezogener Literatur für Schulen der Sekundarstufe I
Reutlingen: ekz-Bibliotheksservice
Erscheinungsverlauf: 1996 ff. - Erscheinungsweise: 2-mal jährlich (Mai/November)

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen (2002) ff.
Centro Multilingue (016 NEU) (2001) ff.

Neue Bücher für Schulen: Sekundarstufe II ; Auswahl unterrichtsbezogener Literatur für Schulen der Sekundarstufe II ; mit CD-ROMs
Reutlingen: ekz-Bibliotheksservice
Erscheinungsverlauf: 2002 ff. - Erscheinungsweise: 2-mal jährlich (Mai/November)

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen (2002) ff.

Die von der Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen an der Bayerischen Staatsbibliothek München herausgegebene Zeitschrift **Öffentliche Bibliotheken in Bayern**, deren erstes Heft im Frühjahr 2002 den Vorgänger "Die Neue Bücherei" ablöste, versteht sich in erster Linie als Informations- und Beratungsorgan für die zahlreichen kleinen und mittleren Bibliotheken in Bayern, die ähnlich wie in Südtirol zu einem großen Teil von ehrenamtlichen Kräften betrieben werden.

Von den jährlich fünf erscheinenden Ausgaben enthalten das zweite und das vierte Heft Rezensionen und Empfehlungen für den Bestandsaufbau. Neben einem Literaturbericht zu einem bestimmten Thema werden Belletristik, Sachliteratur, Kinder- und Jugendliteratur sowie Nicht-Buch-Materialien und AV-Medien besprochen; eine weitere Rubrik beschäftigt sich mit der Präsentation von "Bayern im Buch".



Büchereiperspektiven nennt sich die "Fachzeitschrift des Büchereiverbandes Österreichs" (so der Untertitel). Sie ist seit zwanzig Jahren auf dem Markt und setzt sich nach einer inhaltlichen wie graphischen Umgestaltung zu Beginn des Jahres 2003 in jedem der jährlich mindestens vier Hefte schwerpunktmäßig mit einem Thema auseinander.

In den Textheften wird die Situation bayerischer Bibliotheken im Besonderen ebenso beleuchtet wie die Entwicklung in Deutschland sowie die Zukunft des öffentlichen Bibliothekswesens im Allgemeinen. Im Mittelpunkt stehen dabei Themen wie die Finanzlage der Bibliotheken und Bibliotheksträger, die Information über Bibliothekstage und andere bibliothekarische Gremien und Institutionen (wie zum Beispiel die bereits erwähnte Landesfachstelle, im Internet zu finden unter <http://www.lfs.bsb-muenchen.de>) und die Vorstellung neuer, zukunftsweisender Beratungs- und Informationsquellen für öffentliche Bibliotheken (wie den FachstellenServer, <http://www.fachstellen.de>).

Die Online-Ausgabe bietet eine Inhaltsübersicht sowie ausgewählte Volltexte ab Jahrgang 2002 (<http://www.lfs.bsb-muenchen.de/publikationen/frontpage.htm>).

Öffentliche Bibliotheken in Bayern

München: Landesfachstelle für das Öffentliche Bibliothekswesen

Erscheinungsverlauf: 1.2002 ff.

Erscheinungsweise: 5-mal jährlich (Heft 2 und 4 jeweils Rezensionen und Hinweise zum Bestandsaufbau)

ISSN 1619-5914

Online-Ausgabe (Inhaltsübersicht, ausgewählte Volltexte ab Jahrgang 2002):

<http://www.lfs.bsb-muenchen.de/publikationen/frontpage.htm>

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen
3(2003) ff.

Bibliotheksverband Südtirol
1(2002) ff.

In den seitdem erschienenen Ausgaben geht es dabei vor allem um die Rolle der Öffentlichen Bibliothek als Bildungs-, Kultur- und Informationszentrum und die Entwicklung entsprechender Leitbilder sowie um die kultur- und bildungspolitische Signalwirkung von Bibliotheksbauten.

Auch die Möglichkeiten und Zukunftsaussichten von Schulbibliotheken und deren Entwicklung im Multimedia-Zeitalter sind ein regelmäßig wiederkehrendes Thema. In ständigen Rubriken werden darüber hinaus zum einen die Bibliothekslandschaften ausgewählter Länder vorgestellt (beispielsweise in dem Beitrag "Öffentliche Bibliotheken in Südtirol" in Heft 1/2004) und die aktuelle Entwicklung



Der **Bibliotheksdienst** ist das Organ der früheren „Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände“ (BDB), deren Name seit 1.7.2004 „Bibliothek & Information Deutschland“ (BID) lautet (<http://www.bideutschland.de>).

Die monatlich erscheinende und seit dem Jahrgang 35 (2001) von der Zentral- und Landesbibliothek Berlin herausgegebene Zeitschrift gliedert sich inhaltlich in drei Bereiche. Zu Beginn stehen Nachrichten aus dem eigenen Verband sowie anderen Gremien und Verbänden, danach folgt mit der Rubrik *Themen* das Kernstück jedes Heftes, und am Ende finden sich Hinweise auf neue Produkte und Vereinbarungen aus dem Bereich der Bibliotheks-EDV, Programme von Fortbildungsveranstaltungen, eine Übersicht zu sonstigen Veranstaltungsterminen sowie eine Auswahl von Neuerscheinungen der Fachliteratur und abschließend Stellenanzeigen aus dem Bibliotheksbereich.

Im thematischen Teil existiert zwar ein Abschnitt mit der Überschrift *Politik*; dieser ist jedoch

des Bibliothekswesens erläutert; zum anderen werden einzelne Bibliotheken und Bibliothekssysteme in Österreich in einer Kurzdarstellung präsentiert.

Im Internet zugänglich sind Inhaltsverzeichnis, Editorial und Einleitungsartikel der beiden letzten Hefte als PDF-Dokument (<http://www.bvoe.at> > Serviceangebote > Publikationen).

BüchereiPerspektiven

Fachzeitschrift des Büchereiverbandes Österreichs

Wien: Büchereiverband

Erscheinungsverlauf: 1.1984 - 5.1988; 1989 ff.

Erscheinungsweise: 4-mal jährlich

ISSN 1607-7172

Online-Ausgabe (Inhaltsverzeichnis, Editorial und Volltext des Einleitungsartikels der beiden letzten Hefte als PDF-Dokument):

<http://www.bvoe.at/?KategorieId=47>

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen (2000)1 ff.

Bibliotheksverband Südtirol (2000)4; (2001)3 ff.

nicht in jedem Heft mit Beiträgen bestückt. In den entsprechenden bisherigen Ausgaben des Jahrgangs 2004 ging es dabei überwiegend um den Verbleib und die Regelung der Rückgabe von durch die Nationalsozialisten während des Dritten Reichs eingezogenem und enteignetem Bibliotheksgut. Artikel, die sich mit bibliothekspolitischen Fragestellungen beschäftigen, finden sich aber auch in den anderen Abschnitten, so zum Beispiel in denen, die mit *Ausland*, *Beruf*, *Digitale Bibliothek*, *Europäische Union* oder *Recht* überschrieben sind.

Breiten Raum nehmen außerdem die etwas ausführlicheren Berichte aus den unterschiedlichen, auch internationalen bibliothekarischen Gremien, Kommissionen und Institutionen ein, die in den jeweils gleichnamigen Rubriken platziert sind.

Die Ausgaben aus den Jahren 1996 bis 2000 sind komplett als PDF-Volltexte im Internet einsehbar; ab Jahrgang 2001 werden die Volltexte der Beiträge aus der Rubrik "Themen"



Fachzeitschriften

jeweils drei Monate nach Erscheinen der Druckausgabe ebenfalls als PDF-Datei online angeboten (1996-2003 unter <http://bibliotheksdienst.zlb.de>; ab 2004 unter http://www.zlb.de/aktivitaeten/bd_neu).

Das Lesen bibliothekarischer Zeitschriften betrachte ich als eine unkomplizierte Art der Fortbildung: es geschieht am Arbeitsplatz, ich muss mich nicht irgendwo hin begeben, trotzdem erfahre ich von Neuerungen, Erfahrungen anderer BibliothekarInnen, Fortbildungsangeboten, Ergebnissen bei berufsspezifischen Kongressen.

In folgende Zeitschriften versuche ich regelmäßig „hineinzuschauen“ und die interessantesten Beiträge zumindest anzulesen: „Buch und Bibliothek“ (monatlich), „Bibliotheksdienst“ (monatlich), „Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie“ (6 mal jährlich), „Abi-Technik“ (4 mal jährlich). Die ersten beiden Zeitschriften befassen sich [zwar] mehr mit den öffentlichen Bibliotheken, beinhalten aber

[doch] auch allgemeine Tipps und Berichte, die auch wissenschaftliche Bibliotheken interessieren. Die „ZfBB“ ist das Organ des wissenschaftlichen Bibliothekswesens, „Abi-Technik“ informiert über Automation, Bau und Technik im Archiv-, Bibliotheks- und Informationswesen.

Da ich meine Ausbildung zur Bibliothekarin in Österreich absolviert habe, bin ich Abonnentin der „Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekare“ und versuche auf diese Weise, den Kontakt mit dem Bibliothekswesen Österreichs aufrechtzuerhalten.

Last but not least gehört natürlich auch das „Zum Lesen“ zu meiner Berufs-Lektüre, damit ich auch über das Südtiroler Bibliothekswesen Bescheid weiß.

Dorothea Kugler



Die 2004 im 56. Jahrgang erscheinende Zeitschrift BuB, vielleicht bekannter unter dem früheren Titel **Buch und Bibliothek** (bis 2000), ist die Fachzeitschrift des „Berufsverbands Information Bibliothek“. Sie ist laut Eigendarstellung auf der Homepage (<http://www.b-u-b.de>) „die am weitesten verbreitete deutschsprachige Bibliotheks-Fachzeitschrift“ und soll ein „Forum für Bibliothek und Information“ darstellen.

Bibliotheksdienst

Organ der Bundesvereinigung Deutscher Bibliotheksverbände (BDB) hrsg. von der Zentral- und Landesbibliothek Berlin Berlin: ZLB

Erscheinungsverlauf: 1967, April - 1982; 17.1983 ff. Erscheinungsweise: monatlich (Doppelheft Juli/August) ISSN 0006-1972

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen:	34(2000) ff.
Phil.-Theol. Hochsch. Brixen (Komp I 4)	31(1997)-36(2002); abbestellt ab Januar 2003
Univ. Bozen (AN 10410)	32(1998) ff.
EURAC (AN 10411)	27(1993) ff.
Landesbibl. Fr. Tessimann (II Z 1899)	24(1990) ff.

Online-Ausgaben:

Bibliotheksdienst 2004 ff.
• Online zugänglich: Inhaltsverzeichnisse und ausgewählte Volltexte (aus der Rubrik "Themen" um drei Monate verzögert) als PDF-Dokument:
http://www.zlb.de/aktivitaeten/bd_neu

Bibliotheksdienst 2001 – 2003

• Online zugänglich: Inhaltsverzeichnisse und ausgewählte Volltexte (aus der Rubrik "Themen" um drei Monate verzögert) als PDF-Dokument:
<http://bibliotheksdienst.zlb.de>

Bibliotheksdienst 1996 – 2000

• Online zugänglich: Inhaltsverzeichnisse und ausgewählte Volltexte als PDF-Dokument:
<http://bibliotheksdienst.zlb.de>



BuB : Forum für Bibliothek und Information; Fachzeitschrift des BIB, Berufsverband Information Bibliothek e.V.

Bad Honnef: Bock + Herchen

Erscheinungsverlauf: 53.2001 ff. (davor unter dem Titel: Buch und Bibliothek)

Erscheinungsweise: 10-mal jährlich (Doppelhefte Juli/August und November/Dezember)
ISSN 0340-0301

Online-Ausgabe (ab Heft 4/2002 Inhaltsverzeichnisse mit Abstracts sowie Vorschau auf nächstes Heft):
<http://www.b-u-b.de/Aktuell/index.php>

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen	52(2000) ff.
Bibliotheksverband Südtirol	50(1998)9 ff.
StB Meran (P-313)	50(1998)-52(2000)
StB Bozen (Per 567)	
Landesbibl. Fr. Tessmann (II Z 1795)	41(1989) ff.

Die in BuB enthaltenen Aufsätze, Nachrichten und Kommentare befassen sich mit der Situation sowohl öffentlicher als auch wissenschaftlicher Bibliotheken und der Entwicklung des Medienmarkts und der Kulturpolitik, was sich auch in der Autorenliste der Zeitschrift widerspiegelt, in der neben Bibliothekaren u. a. auch Politiker und Universitätsdozenten sowie Journalisten und Schriftsteller verzeichnet sind.

Bibliothekspolitische Aspekte werden regelmäßig bereits im Editorial zu Beginn jedes Heftes angesprochen. Sowohl in den Rubriken des "BuB-Journals", das aus kürzeren Meldungen aus allen Bereichen des Bibliothekswesens besteht, als auch in dem mit „Bibliothek“ überschriebenen Hauptteil eines jeden Heftes, in dem die längeren Fachaufsätze und Kommentare platziert sind, sind Beiträge mit entsprechenden Inhalten zu finden. Das Themenspektrum reicht dabei von der Finanzkrise bayerischer Bibliotheken über eine Zusammenfassung der

Fachtagung "Öffentliche Bibliotheken als kommunale Dienstleister", einem Artikel über den Einfluss von Schulbibliotheken auf die Leistungen der Schüler bis hin zu einem Strategiepapier mit Vorschlägen für die zukünftige Entwicklung von Fachstellen.

Die Arbeit der verschiedenen bibliothekarischen Berufsverbänden und Arbeitsgemeinschaften wird vorgestellt und verfolgt und über geplante Weiterentwicklungen und zukünftige Projekte berichtet.

Ein alphabetisch nach Schlagworten geordnetes Jahresregister der Aufsätze sowie ein Register der Rezensionen von Fachliteratur befindet sich in der Regel im Februar-Heft des folgenden Jahres. Über das Internet (<http://www.b-u-b.de/Aktuell/index.php>) wird der Zugriff auf die Inhaltsverzeichnisse und Artikelzusammenfassungen ab Heft 4/2002 sowie eine Vorschau auf das jeweils nächste Heft ermöglicht.

F.W.

Buchkultur : das internationale Buchmagazin

Hrsg.: Verein Buchkultur
Wien: Buchkultur Verl.-Ges.
Erscheinungsverlauf: H. 1.1989 ff.
Erscheinungsweise: 6-mal jährlich
ISSN 1026-082X

Online-Ausgabe

(Inhaltsübersicht und kurze Abstracts des aktuellen Hefts):
<http://www.buchkultur.net/>

Literaturen : das Journal für Bücher und Themen

Berlin: Friedrich-Berlin-Verl.
Erscheinungsverlauf: [1.]2000,10-12; 2.2001 ff.
Erscheinungsweise: monatlich (im Jan/Febr und Juli/Aug Doppelhefte)
ISSN 1616-3451

Bestand in Südtirol:

ÖB Bozen-Haslach (Z 20)	2(2001) ff.
Amt für Bibliothekswesen	4(2003) ff.
Centro Multilingue (053 LIT)	3(2002) ff.
Stadtbibl. Meran (P-178)	2(2001)3/4 ff.



Bibliotheksmanagement und Bibliothekspraxis in BuB und Bibliotheksdienst

O**bw**ohl sich die beiden Zeitschriften in ihrer tendenziellen Ausrichtung unterscheiden und dies in den darin veröffentlichten Artikeln deutlich wird, sind beide wichtig für die bibliothekarische Arbeit.

Wenn man sich bei seiner täglichen Arbeit in der Bibliothek nicht nur im Kreis drehen möchte, ist man auf Impulse von außen angewiesen. Diese Impulse bekommt man in der Regel von Kolleginnen und Kollegen. Berichte von Entwicklungen oder Projekte anderer Bibliotheken sind oft die Ursache für eigene Überlegungen, die wiederum Veränderungen nach sich ziehen.

Die Themenbereiche in den Zeitschriften sind variabel, oft erscheinen zu einem Komplex mehrere Artikel in einer Ausgabe. Themenbereiche sind z.B. Auskunftsdienst, Bibliotheksbau, Bibliothekspraxis, Schulbibliothek, Öffentlichkeitsarbeit, besondere Nutzergruppen, Internet, Aus- bildung, Bibliotheksmanagement, Kinder- und Jugendbibliothek, Bibliotheksbau und Ausland.

Die Artikel sind teilweise eher theoretische Abhandlungen, die auf einer Diplomarbeit beruhen und für die Veröffentlichung zusammengefasst wurden. Die meisten Artikel sind jedoch Berichte aus der Praxis, wie z.B. Bibliotheksmanagement in den einzelnen Bibliotheken verstanden wird. Wie funktioniert Führen durch Zielvereinbarungen, wie kann ein Konzept zur Vermittlung von Informationskompetenz aussehen und braucht eine Bibliothek wirklich PR-Management? Diese und andere Themen wurden in den vergangenen Monaten diskutiert.

Die Berichte aus den großen und kleinen, wissenschaftlichen und öffentlichen Bibliotheken

werden durch Berichte aus dem Ausland ergänzt. Der Blick über den Tellerrand, ob nach Skandinavien, Asien oder Amerika, vervollständigt das Bild.

In beiden Zeitschriften werden auch Berichte der bibliothekarischen Verbände und ihrer Gremien veröffentlicht.

Manchmal reicht auch das Studium des Inhaltsverzeichnisses, um sich über die Entwicklungen innerhalb des Bibliothekswesens zu informieren. Ob man sich für den Umstieg auf internationale Regelwerke interessiert oder nicht, ist letztlich unerheblich. Durch das Blättern in Fachzeitschriften dürfte bekannt sein, dass dies ein aktuelles und heiß diskutiertes Thema ist. Genau so verhält es sich auch mit der technischen Entwicklung in den Bibliotheken. Viele kleinere Bibliotheken sind, was die eigene Ausstattung und das Dienstleistungsangebot angeht, Lichtjahre von der Ausstattung und dem Angebot von großen Bibliotheken entfernt. Doch die Berichte über Internet-Angebote und deren Akzeptanz und Nutzungsfrequenz durch die Kunden können auch auf kleine Bibliotheken inspirierend wirken.

Der Bibliotheksdienst wird im Internet drei Monate nach Erscheinen der Printausgabe als Volltextversion veröffentlicht. Die einzelnen Artikel können als PDF-Dateien heruntergeladen werden. Wenn man nicht zwingend auf Aktualität angewiesen ist oder den Bibliotheksdienst als Ergänzung zu anderen Fachzeitschriften nutzt, ist dies eine kostengünstige Möglichkeit der Information.

Die BuB wird im Internet nur in Auszügen veröffentlicht. Die Artikel werden sofort, jedoch nicht im Volltext, sondern stark zusammengefasst veröffentlicht. Bei Artikeln, die mehrere

Seiten umfassen, wird der Text stark gekürzt, was die Nutzungsmöglichkeit der Online-Ausgabe enorm einschränkt. Die gekürzten Texte können bestenfalls als Orientierung dienen, wenn man Artikel zu einem bestimmten Thema sucht. Die Printausgabe wird dadurch nicht ersetzt.

In beiden Zeitschriften finden sich Hinweise auf neu erschienene Fachliteratur. Mittlerweile ist auch im Internet eine Menge Material zu finden. Hier lohnt sich ein Blick auf die Webseiten der bibliothekarischen Fachverbände. Auf der Webseite des Berufsverbands Information Bibliothek (<http://www.bib-info.de>) gibt es eine umfangreiche Liste an Veröffentlichungen der Gremien für die bibliothekarische Praxis. Die meisten davon können als PDF heruntergeladen werden. Auch auf der Webseite von Bibliothek & Information Deutschland (<http://www.bideutschland.de>) finden sich zahlreiche Publikationen zum Herunterladen.

Auf der Webseite der Zentral- und Landesbibliothek Berlin (<http://www.zlb.de/aktivitaeten>) finden sich Veröffentlichungen von Mitarbeitern mit interessanten Aufsätzen zu allen Bereichen in einer Bibliothek. Auch diese Veröffentlichungen können praktischerweise als PDF heruntergeladen werden.

Eine weitere Fundgrube für bibliotheksspezifische Veröffentlichungen ist die Webseite der Bertelsmann - Stiftung (<http://www.bertelsmann-stiftung.de>). Die Bertelsmann-Stiftung engagiert sich gemäß ihrer Satzung vor allem im öffentlichen Bibliothekswesen und unterstützt Projekte für dessen Weiterentwicklung. Berichte von diesen Projekten und noch viele weitere Aufsätze finden sich auf der Webseite.

Heidrun Zultner
Stadtbücherei Asperg (Bad.-Württ.)

Bücher unterstützen Mädchenschule in Afghanistan

Ein abenteuerlicher Flug im Raumschiff bringt Andreas in die allernächste Nähe zu einem Kometen. Mit diesem unterhält sich der Junge, hört von dessen Entstehung und seinem Weg durch das Universum, während sich der Erdball unter den beiden dreht. Wundersame Zauberkräfte ermöglichen es Andreas, Kinder in verschiedenen Gegenden der Erde in unterschiedlichen Kulturkreisen und unterschiedlichen sozialen Verhältnissen zu beobachten.

Im Landeflug zurück zur Erde hört er ein mächtiges Rauschen, und während er glaubt, wieder in die Erdatmosphäre einzutauchen, wird er wach: er hat seinen Weltraumflug nur geträumt. "Aber die Kinder, die waren doch echt!" Andreas fasst einen Entschluss ...
Dieses rund 60 Seiten starke Kinderbuch liefert eine spannende



Geschichte, die an die Science-fiction-Literatur anknüpft und zugleich lehrreich ist, da sie sehr gut das heutige Wissen über die Entstehung und das Wesen der Kometen näher bringt sowie in „Momentaufnahmen“ die Lebenssituation von Kindern rund um den Erdkreis schildert, Momentaufnahmen, die ver-

tieft, erweitert, ergänzt werden können in den Bereichen Land und Leute, Lebensbedingungen, Religion, Kultur, ... Das Buch hat unbestreitbare Qualität, nicht nur die Idee ist gut, auch der Ton ist für die Zielgruppe (8 – 11-Jährige) gut getroffen.

Margret Bergmann, die Verfasserin des Textes, und die Illustratorin **Lorena Maronese** widmen ihren Gewinnanteil am Verkauf des Buches der Mädchenschule „Tabqus“ in Jaghori, Afghanistan.

Diese Schule wurde, wie viele andere Mädchenschulen in Afghanistan, von Frau Dr. Sima Samar durch die nonprofit Organisation SHUHADA (www.shuhada.org) gegründet.

Sylvia Hofer

Weitere Bibliothekszeitschriften sowie fachbezogene Datenbanken und Mailinglisten

Zeitschriften

AIB notizie

Roma: Associazione Italiana Biblioteche
Erscheinungsverlauf: 1989 ff. - Erscheinungsweise: unregelmäßig (ca. 10- bis 11-mal jährlich)

Online-Ausgabe (Volltexte; ab Heft 11/1996): <http://www.aib.it/aib/editoria/aibnotizie.htm>

Bestand in Südtirol:

ÖB Leifers (AIB annuo)	(1998)4 ff. lückenhaft
Univ. Bozen / Standort Brixen (AN 10280)	(2004) ff.
EURAC (AN 10280)	Supplement zu "Bollettino AIB"
Stadtbibl. Bozen (Per 361)	

Bibelot : notizie dalle biblioteche toscane / Associazione italiana biblioteche - Sezione Toscana
Firenze: AIB

Erscheinungsverlauf: 1.1995 ff. - Erscheinungsweise: 3-mal jährlich
ISSN 1723-3550 (Druckausgabe); ISSN 1723-3550 (Online-Ausgabe)

Online-Ausgabe (Volltexte): <http://www.aib.it/aib/sezioni/toscana/bibelot.htm>



Fachzeitschriften

zum lesen Nr. 1-2/04

Biblioteche oggi : rivista bimestrale di informazione ricerca e dibattito
Milano: Ed. Bibliografica
Erscheinungsverlauf: 1.1983 ff. - Erscheinungsweise: 10-mal jährlich
ISSN 0392-8586

Online-Ausgabe (Inhaltsverzeichnisse der einzelnen Hefte sowie der erste Artikel je Heft im Volltext): <http://www.bibliotecheoggi.it/>

Bestand in Südtirol:

Centro Multilingue (020 BIB)	17(1999)1 ff. lückenhaft
Univ. Bozen (AN 10280)	18(2000)1 ff. lückenhaft
EURAC (AN 10280)	12(1994)6 ff.
Stadtbibl. Bozen (Per 453)	
Landesbibl. Fr. Tessmann (II Z 2119)	9(1991)1 ff

Bibliothek : Forschung und Praxis / hrsg. von Paul Kaegbein, Hans Joachim Kuhlmann, Elmar Mittler
München: Saur
Erscheinungsverlauf: 1.1977 ff. - Erscheinungsweise: 3-mal jährlich
ISSN 0341-4183

Online-Ausgabe (Inhaltsverzeichnisse ab Jahrgang 18.1994; Volltexte zum Herunterladen im PDF-Format außer für das aktuelle Heft; Zehnjahresregister 1977-1986 als PDF-Dokument):
<http://www.bibliothek-saur.de/> (Zugriff eingeschränkt, nur von bestimmten Servern aus möglich)

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen	24(2001)1 ff.
--------------------------	---------------

Bibliotheksforum Bayern : BFB / hrsg. von der Bayerischen Staatsbibliothek
München: Saur
Erscheinungsverlauf: 1.1973 ff. - Erscheinungsweise: 3-mal jährlich
ISSN 0340-000x

Bestand in Südtirol:

Univ. Bozen / Standort Brixen (AN 10420)	26(1998)-29(2001); 30(2002)3 ff.
--	----------------------------------

Biblos <Wien> : Beiträge zu Buch, Bibliothek und Schrift / hrsg. von der Österreichischen Nationalbibliothek
Wien: Phoibos-Verl.
Erscheinungsverlauf: 1.1952, April ff. - Erscheinungsweise: 2-mal jährlich
ISSN 0006-2022

Online-Ausgabe (Inhaltsverzeichnis der Hefte ab 43.1994,3-4): <http://www.onb.ac.at/biblos/>

Bestand in Südtirol:

Phil.-Theol. Hochsch. Brixen (8o Komp 33)	49(1997)-54(2001); abbestellt ab Januar 2003
Landesbibl. Fr. Tessmann (II Z 495)	13(1964)-20(1971) lückenhaft; 21(1972) ff.

Bollettino AIB : rivista italiana di biblioteconomia e scienze dell'informazione

Roma: Associazione Italiana Biblioteche
Erscheinungsverlauf: 32.1992 ff. (1.1961 - 31.1991, Heft 3 unter dem Titel: Bollettino d'informazioni) -
Erscheinungsweise: 4-mal jährlich
CD-ROM-Beilage ---> Bibliografia italiana delle biblioteche del libro e dell'informazione
ISSN 1121-1490

Online-Ausgabe (Volltexte): <http://www.aib.it/aib/boll/boll.htm>

Bestand in Südtirol:

Univ. Bozen (AN 10620)	38(1998) ff.
EURAC (AN 10281)	35(1995)-41(2001); 43(2003) ff.
Stadtbibl. Bozen (Per 361)	

Bulletin Jugend & Literatur : kritisches Monatsmagazin für Kinder- und Jugendmedien, Leseförderung und Lesekultur ; Nachrichten, Beiträge und Kritiken für Erzieher, Eltern, Leser, Lehrer, Sozialpädagogen, Bibliothekare, Buchhändler, Kritiker, Studenten, Verleger, Autoren, Illustratoren und Redakteure beiderlei Geschlechts
Geesthacht: Neuland-Verlagsges.

Fortsetzung Seite 22

Erscheinungsverlauf: 1969,0[Probeh.]; [1.]1970 - [6.]1975,1; 6.1975,2 - 7.1976; 9.1977 - 19.1987; 20.1988,1-4; [20.]1988,5-12; 20.1989 ff.
(Bd. 8 nicht erschienen; Bd. 20.1988,5-12 fälschlich als Bd. 19 bezeichnet; Bd. 20 doppelt gezählt)
Erscheinungsweise: monatlich
ISSN 0045-351x

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen	31(2000) ff.
Mittelpunktbl. Eppan (Z 3)	33(2002) ff.

Ekz-Informationdienst / Einkaufszentrale für Öffentliche Bibliotheken GmbH

Reutlingen: Ekz
Erscheinungsweise: wöchentlich (große Ausgabe: ca. 14.000 Titel/Jahr; Basis-Ausgabe: ca. 10.000 Titel/Jahr; Auswahl-Ausgabe: ca. 5.000-6.000 Titel/Jahr)
ISSN: 0175-3460 (Basis-Ausgabe)
Anmerkung: Texte der Basis-Ausgabe (identisch, durch Notationen ergänzt) auch als Ekz-Lektoratsdienst "Besprechungen, Annotationen" (siehe dort)

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft / hrsg. von Klaus Schreiber

Konstanz: Bibliotheksservice-Zentrum Baden-Württemberg
Erscheinungsverlauf: 1.1993 ff. - Erscheinungsweise: 2- bis 4 -mal jährlich
ISSN 1619-3954
Druckausgabe (bis 8.2000; Erscheinen eingestellt): Informationsmittel für Bibliotheken

Online-Ausgabe (Rezensionen): <http://www.bsz-bw.de/SWBplus/ifb/ifb.shtml>

Bestand in Südtirol:

Univ. Bozen / Standort Brixen (AN 11118)	1(1993)-8(2000)
--	-----------------

Mitteilungen der Vereinigung Österreichischer Bibliothekarinnen & Bibliothekare

Wien : Vereinigung
Erscheinungsverlauf: 46.1993 ff. (davor unter anderen Titeln) - Erscheinungsweise: 3 -mal jährlich
ISSN 0042-3793 (Druckausgabe); ISSN 1022-2588 (Online-Ausgabe)

Online-Ausgabe (Volltexte): <http://info.uibk.ac.at/sci-org/voeb/vm.html>

Bestand in Südtirol:

Phil.-Theol. Hochsch. Brixen (8o Per 3c)	49(1996) ff. (2003/04: Zeitschr.-Regal)
Landesbibl. Fr. Tessmann (II Z 1403)	32(1979) ff.

Neue Wiener Bücherbriefe

Wien: Verein der Freunde der Wiener Städtischen Büchereien
Erscheinungsverlauf: 1984 ff. - Erscheinungsweise: unregelmäßig (ca. 3- bis 5-mal jährlich)

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen	(2002) ff.
Bibliotheksverband Südtirol	(2000)4 ff. (lückenhaft)

ProLibris : Mitteilungsblatt / hrsg. vom Verband der Bibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen e.V. und den Bezirksregierungen, Dezernat Öffentliche Bibliotheken

Bottrop: Pomp
Erscheinungsverlauf: 1.1996 ff. - Erscheinungsweise: 4-mal jährlich
ISSN 1430-7235

Online-Ausgabe (vollständige Inhaltsübersichten ab Jahrgang 2001, Heft 1):

<http://www.vbnw.de/prolibris.html>

Bestand in Südtirol:

Amt für Bibliothekswesen	5(2000) ff.
--------------------------	-------------



südtiroler bibliotheks-info

Hrsg.: Autonome Provinz Bozen-Südtirol, Abteilung deutsche Kultur, Amt für Bibliothekswesen
Erscheinungsverlauf: 1.1994 ff. - Erscheinungsweise: 3- bis 4-mal jährlich

Online-Ausgabe (aktuelles Heft als PDF-Dokument):

http://www.provinz.bz.it/kulturabteilung/bibliothekswesen/publ/publikationen_d.asp

Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie : ZfBB ; vereinigt mit Zentralblatt für Bibliothekswesen Organ des Vereins Deutscher Bibliothekare e.V. und des Vereins der Diplombibliothekare an Wissenschaftlichen Bibliotheken e.V.

Frankfurt, M.: Klostermann
Erscheinungsverlauf: 1.1954 ff. - Erscheinungsweise: 6-mal jährlich
ISSN 0044-2380

Online-Ausgabe (Inhaltsverzeichnisse und Abstracts ab Heft 2003/1; Rezensionen digitaler Medien ab Heft 1997/4; Volltexte nur für institutionelle Abonnenten):

http://www.klostermann.de/zeitsch/zfbb_alt.htm (44.1997 – 50.2003) ;

<http://zfbb.thulb.uni-jena.de/index.html> (50.2003 ff.)

Bestand in Südtirol:

Univ. Bozen / Standort Brixen (AN 12560)	45(1998) ff.
--	--------------

Datenbanken

Der FachstellenServer

<http://www.fachstellen.de/>

Perlentaucher

Hamburg : Perlentaucher Medien GmbH
Nachgewiesen ab 15. März 2000
<http://www.perlentaucher.de/>

Mailing-Listen

INETBIB - Internet in Bibliotheken (Mailingliste der Universitätsbibliothek Dortmund):

<http://www.inetbib.de/>

FORUM-OEB-L - Diskussionsforum Öffentliche Bibliotheken

http://www.hbz-nrw.de/produkte_dienstl/mlist/forumoeb/forumoeb.html

SCHULBIB (österreichische Mailingliste zu Schulbibliotheken):

<http://baseportal.de/baseportal/sb/login>

BibMail (Mailingliste des Buchereiverbands Österreich): <http://www.bvoe.at/bibmail/>

biblio-list (Mailingliste des Amtes für Bibliothekswesen der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol):

<http://www.provinz.bz.it/kulturabteilung/bibliothekswesen/neues/maillinglist.htm>

Übersichten zu Mailinglisten, Informationen zum Abonnement einzelner (überwiegend deutscher) Listen sowie Hinweise zum Umgang in der Praxis:

http://www.bib-info.de/komm/knt_neu/fundgrub/bib_mail.htm#2